

Digitale Verwaltungsleistungen für Unternehmen

MWIDE und KDN sind mit einem Vortrag zum Wirtschafts-Service-Portal.NRW beim Global DIGITAL FUTUREcongress vertreten

Siegburg, 22.02.2021 Gemeinsam mit dem **Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIDE)** beteiligt sich der **KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister** mit einem Vortrag zum **Wirtschafts-Service-Portal.NRW – WSP.NRW** am **Global DIGITAL FUTUREcongress (Global DFC)**, der am 25. Februar 2021 seine Premiere feiert.

Mit Digitalanträgen schneller zum Erfolg

Unter dem Slogan »German Mittelstand meets International Business Development and Digitalization« kommen auf dem Global DFC mittelständische Unternehmen aus dem In- und Ausland mit internationalen Wirtschaftsexpertinnen und -experten und Anbietern von IT-Lösungen zusammen. Wie Abläufe mit der Verwaltung einfacher und effizienter gestaltet werden können, zeigt der Vortrag »Digitalisierung von Verwaltungsleistungen für die Wirtschaft« von Jasmin Deling, Referatsleiterin im MWIDE und zuständig für den Ausbau des WSP.NRW und Jenny Hutcap, OZG-Koordinatorin für das Themenfeld »Unternehmensführung & -entwicklung« im KDN. Der Partnervortrag findet um 11.40 Uhr auf »Bühne 5 – Digitalisierung & Transformation« statt und gibt einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen der Digitalisierung wirtschaftsbezogener Verwaltungsleistungen. Schwerpunktthema ist dabei das WSP.NRW, das zu einem zentralen, digitalen Zugangstor für die Wirtschaft in NRW ausgebaut wird. Bereits jetzt können zahlreiche Anträge online gestellt werden wie zum Beispiel der Antrag auf Makler- und Bauträgererlaubnis nach § 34c Gewerbeordnung. Auf die Bedürfnisse von Unternehmen abgestimmt wird das WSP.NRW zu einer umfassenden Dienstleistungsplattform und einem nutzerfreundlichen Antragsportal erweitert. So müssen gemäß dem »Once-Only-Prinzip« Unternehmensdaten zukünftig nur einmal angegeben werden, um die verschiedensten Verwaltungsleistungen aus den Geschäftslagen »Unternehmen gründen, führen und schließen« sowie »grenzüberschreitende Dienstleistungen« in Anspruch nehmen zu können.

Zusätzlich zum Fachvortrag erhalten Unternehmen und Interessierte am virtuellen Messestand weitere Informationen über das WSP.NRW und die Umsetzung der Verwaltungsdigitalisierung in NRW. Der Stand wird durchgehend von Vertreterinnen und Vertretern des MWIDE, der zentralen OZG-Koordinierungsstelle d-NRW und des KDN betreut. Besucherinnen und Besucher können einen Termin mit den Projektverantwortlichen vereinbaren und live ein persönliches Gespräch beginnen.

Über den KDN:

Der KDN ist der Dachverband der kommunalen IT-Dienstleister in NRW und wurde 2004 als Zweckverband gegründet. Er repräsentiert die in der kommunalen Selbstverwaltung verankerten IT-Dienstleister und organisiert die vergabefreie Zusammenarbeit seiner aktuell 29 Mitglieder, die gemeinsam über 17 Millionen Bürgerinnen und Bürger in NRW versorgen. Der KDN ist mit seinen Mitgliedern ein wichtiger und verlässlicher IT-Partner der Kommunen und Ansprechpartner des Landes NRW im Prozess der Verwaltungsdigitalisierung. Mehr unter: www.kdn.de

Pressekontakt:

KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister
Mühlenstraße 51 | 53721 Siegburg
presse@kdn.de

Der KDN-Newsletter informiert Sie regelmäßig über Neuigkeiten aus dem KDN und CCD.
www.kdn.de/newsletter

Besuchen Sie uns auf

